

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

03.03.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 074| 2024

Plauen, OT Schloßberg: Graffiti über mehrere Straßenzüge verteilt

Verantwortlich: Victoria Rautenberg, Michael Zehnder, Karolin Hemp

Ausgewählte Meldung

Graffiti über mehrere Straßenzüge verteilt

Zeit: 01.03.2024, 21:00 Uhr bis 02.03.2024, 08:00 Uhr

Ort: Plauen, OT Schloßberg

In der Nacht von Freitag auf Samstag wurden diverse Schmierereien an insgesamt 26 Objekten verursacht.

Dabei wurden unter anderem an Hauswänden und Stromkästen an der Lindenstraße, Julius-Fucik-Straße, Kaiserstraße und der Bergstraße Schriftzüge und unleserliche Zeichen in roter Farbe angebracht. Der dabei verursachte Sachschaden beläuft sich auf mindestens 1.200 Euro.

Zeugen, welche Personen bei der Tatbegehung beobachtet haben, werden gebeten sich im Polizeirevier Plauen unter Telefon 03741 140 zu melden. (mz/kh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

Vogtlandkreis

Feuerwehr rückt aus

Zeit: 02.03.2024, 19:32 Uhr

Ort: Plauen

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Am Freitagabend löste angebranntes Essen einen Einsatz der Berufsfeuerwehr Plauen aus.

Der 22-jährige Mieter einer Wohnung in einem Mehrfamilienhaus auf der Lessingstraße hatte beim Kochen sein Essen unbeaufsichtigt gelassen. In der Folge brannte dieses an und löste eine starke Rauchentwicklung aus. Durch die eingesetzte Feuerwehr konnte die Wohnung betreten und gelüftet werden. Alle Hausbewohner blieben unverletzt. Es entstand dabei kein Sachschaden. (vr/mz)

Fußgänger bei Verkehrsunfall verletzt – Zeugen gesucht

Zeit: 02.03.2024, 19:45 Uhr

Ort: Plauen, OT Preißelpöhl

Am Samstagabend ereignete sich ein Verkehrsunfall mit einer verletzten Person, wobei sich der Unfallverursacher unerlaubt entfernte.

Ein 16-jähriger Jugendlicher lief mit seinen beiden Begleitern von der Jößnitzer Straße kommend auf der Chrieschwitzer Straße in Richtung Seumestraße am rechten Fahrbahnrand. Dabei wurde der Jugendliche von einem in gleicher Richtung vorbeifahrenden Pkw erfasst, wobei der Außenspiegel des Kfz gegen den linken Unterarm des 16-Jährigen prallte und diesen dadurch leicht verletzte. Der Verursacher fuhr danach einfach weiter. Es könnte sich dabei um einen gelben Kleinwagen gehandelt haben, welcher auch eine Beschädigung am rechten Außenspiegel aufweisen müsste.

Zeugen, welche den Unfallhergang beobachtet haben und/oder Hinweise auf den flüchtigen Pkw-Fahrer geben können, werden gebeten sich beim Verkehrsunfalldienst unter Telefon 03765 500 zu melden. (mz/kh)

Landkreis Zwickau

Motorradunfall mit schwer verletzter Person

Zeit: 02.03.2024, 14:00 Uhr

Ort: Crimmitschau, OT Langenreinsdorf

Am Samstagnachmittag ereignete sich ein Unfall, bei dem eine Person schwer verletzt wurde.

Ein 51-jähriger Motorradfahrer kam auf der Hauptstraße zu Sturz. Er rutschte gegen eine Hauswand und verletzte sich dabei schwer. Er wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Langenreinsdorf waren im Einsatz. Auf der Hauptstraße kam es auf Grund der Bergung des Motorrades sowie der Reinigung der Straße zu Behinderungen. Es entstand ein Gesamtsachschaden von rund 12.000 Euro. (vr/mz)

Vorfahrt missachtet

Zeit: 02.03.2024, 12:13 Uhr

Ort: Zwickau

Am Samstagmittag ereignete sich an der Kreuzung Lutherstraße/ Spiegelstraße ein Unfall, bei dem drei Pkw beschädigt wurden.

Ein Taxifahrer fuhr mit seinem Mercedes auf der Lutherstraße in Richtung Bahnhofstraße. Zeitgleich befuhr ein 40-Jähriger mit seinem BMW die Spiegelstraße in Richtung Kopernikusstraße. Im Kreuzungsbereich missachtete der Taxifahrer die Vorfahrt. In Folge der Kollision wurde der BMW gegen einen geparkten KIA geschleudert. Der BMW und der KIA waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Es entstand ein Gesamtsachschaden von rund 26.000 Euro. Bei dem Unfall blieben alle Beteiligten unverletzt. (vr/mz)